



Detailansicht des Registereintrags

Arbeitsgemeinschaft der Handwerkskammern Rheinland-Pfalz

Aktuell seit 06.05.2024 16:39:51

Nicht rechtsfähiger Verein

Registernummer:	R006612
Ersteintrag:	09.04.2024
Letzte Änderung:	06.05.2024
Letzte Jahresaktualisierung:	–
Tätigkeitskategorie:	Privatrechtlich organisierter Zusammenschluss von Kammern
Kontaktdaten:	Adresse: Loebstraße 18 54292 Trier Deutschland Telefonnummer: +49651207101 E-Mail-Adressen: abettendorf@hwk-trier.de Webseiten: https://handwerk-rlp.de/

Hauptfinanzierungsquellen (in absteigender Reihenfolge):

Geschäftsjahr: 07/23 bis 12/23

Mitgliedsbeiträge

Jährliche finanzielle Aufwendungen im Bereich der Interessenvertretung:

Geschäftsjahr: 07/23 bis 12/23

0 Euro

Vollzeitäquivalent der im Bereich der Interessenvertretung beschäftigten Personen:

Geschäftsjahr: 07/23 bis 12/23

0,00

Vertretungsberechtigte Person(en):

1. **Axel Bettendorf**

Funktion: Geschäftsführer der Arbeitsgemeinschaft

2. **Kurt Krautscheid**

Funktion: Sprecher der Arbeitsgemeinschaft

Betraute Personen, die Interessenvertretung unmittelbar ausüben (2):

1. **Axel Bettendorf**

2. **Kurt Krautscheid**

Gesamtzahl der Mitglieder:

4 Mitglieder am 31.12.2023, ausschließlich juristische Personen, Personengesellschaften oder sonstige Organisationen

Beschreibung der Tätigkeit sowie Benennung der Interessen- und Vorhabenbereiche

Interessen- und Vorhabenbereiche (2):

Berufliche Bildung; Handwerk

Die Interessenvertretung wird in eigenem Interesse und im Auftrag Dritter ausschließlich selbst wahrgenommen.

Beschreibung der Tätigkeit:

Interessenvertretung des rheinland-pfälzischen Handwerks entsprechend des Aufgabenkataloges der Handwerkskammern nach der Handwerksordnung (HwO).

Zum Zwecke der Interessenvertretung werden Gespräche mit Vertreterinnen und Vertretern aus Politik und Wirtschaft bezüglich einer Vielzahl von handwerksrelevanten Themenfeldern geführt, die als Rahmenbedingungen für die unternehmerische Tätigkeit der Mitgliedsbetriebe und die Situation der Beschäftigten und Auszubildenden in den Handwerksunternehmen, mithin das gesamte rheinland-pfälzische Handwerk, von zentraler Bedeutung sind.

Dabei geht es unter anderem um den Fachkräftemangel, den Wert der dualen Ausbildung, die Stärkung beruflicher Bildung, die Digitalisierung einschließlich der notwendigen Infrastruktur, bis hin zum Bürokratieabbau und der Schaffung fairer Rahmenbedingungen. Zweck der Interessenvertretung ist es, die Sicht des Handwerks vor Ort zu vermitteln und Impulse zur Verbesserung insbesondere der wirtschaftlichen Lage des regionalen Handwerks zu geben. Im Zuge dessen werden u.a. parlamentarische Abende und Informationsveranstaltungen durchgeführt, zu

denen Regierungsmitglieder, Abgeordnete sowie Vertreterinnen und Vertreter der Ministerien eingeladen werden. Darüber hinaus werden auch direkte Anschreiben sowie Positionspapiere verfasst und den interessierten Kreisen zugeleitet, in Einzelfällen auch Stellungnahmen und Gutachten zu konkreten Regelungsvorhaben erarbeitet und übermittelt.

Konkrete Regelungsvorhaben (0)

Die Interessenvertretung bezieht sich aktuell nicht auf die konkrete Änderung bestehender oder den Erlass neuer Gesetze oder Verordnungen.

Angaben zu Aufträgen (0)

Die Interessenvertretung wird nicht im Auftrag ausgeübt.

Zuwendungen oder Zuschüsse der öffentlichen Hand

Geschäftsjahr: 07/23 bis 12/23

Keine Zuwendungen oder Zuschüsse über 10.000 Euro erhalten.

Schenkungen und sonstige lebzeitige Zuwendungen

Geschäftsjahr: 07/23 bis 12/23

Gesamtsumme:

0 Euro

Mitgliedsbeiträge

Geschäftsjahr: 07/23 bis 12/23

Gesamtsumme:

30.001 bis 40.000 Euro

Beitragszahler mit mehr als 10.000 Euro und mehr als 10% der Gesamtsumme (2):

1. HWK der Pfalz
2. HWK Koblenz